

602057-2026 - Konkurrencevilkår

Tyskland – Råbyggeri af beton – MPI für medizinische Forschung, Erweiterung Institut: Rohbau
OJ S 168/2026 01/09/2026

Udbuds- eller koncessionsbekendtgørelse – standardordningen - Meddelelse om ændring
Bygge- og anlægsarbejder

1. Køber

1.1. Køber

Officielt navn: Max-Planck-Gesellschaft Abt.III

E-mail: bieterfragen@gv.mpg.de

Køberens retlige status: Organisation, der tildeler en kontrakt, som modtager subsidier fra en ordregivende myndighed

Den ordregivende myndigheds aktivitet: Uddannelse

2. Procedure

2.1. Procedure

Titel: MPI für medizinische Forschung, Erweiterung Institut: Rohbau

Beskrivelse: Inhalt der gemäß Leistungsverzeichnis auszuführenden Leistungen sind die Rohbauarbeiten für die Errichtung eines Forschungsneubaus zur Erweiterung für das bestehende denkmalgeschützte Max-Planck-Institut für medizinische Forschung. Das Gebäude besteht aus einem Hochhaus mit 10 Ober- und 2 Untergeschossen, sowie einem unterirdischen Sonderlaborbereich. Die Leistung beinhaltet ebenfalls die Erdarbeiten der Baugrube. Die Erstellung des Verbaus erfolgt bauseits. Bestandteil der Rohbauarbeiten sind: - Mauerarbeiten - Beton- und Stahlbetonarbeiten inkl. Fertigteilen und Stahlverbundstützen - Abdichtungs- und Dämmarbeiten - Stahlbauarbeiten - Grundleitungen - Einlegearbeiten für TGA - Vorabmaßnahmen für Erschließung Fernwärme/Trinkwasser Hinweis zur Produktvorgabe Verbundstützensystem Geilinger-Stütze: Auf Grund von komplexen Anforderungen an die Tragfähigkeit, Querschnittsabmessungen und den Brandschutz ist diese Produktvorgabe zwingend erforderlich. Besonderer Hinweis betr. Bieterfragen aufgrund besonderer äußerer Ereignisse (z.B. Sars-COV-2 oder Ukraine Krieg): Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Angebotserstellung etwaige mögliche bzw. erkennbare Beeinträchtigungen, z.B. in Bezug auf die Verfügbarkeit von Materialien und Produkten, Arbeitskräften, eine evtl. verzögerte Beibringung von geforderten Nachweisen, Auswirkungen auf etwaige Nachunternehmer etc. Fragen, die in diesem Zusammenhang auftreten, bitten wir rechtzeitig vor Angebotsfrist über das Nachrichtensystem der eVergabe zu stellen.

Identifikator for proceduren: 1b02a4e7-039b-448d-ac9d-3e24c2d74f99

Intern ID: Z.MEFO.A.000002.310.1.VOB.3110

Udbudsprocedure: Offentligt udbud

Proceduren er en hasteprocedure: nej

2.1.1. Formål

Kontraktens hovedformål: Bygge- og anlægsarbejder

Primær klassifikation (cpv): 45262311 Råbyggeri af beton

Supplerende klassifikation (cpv): 45112000 Udgravning og fjernelse af jord, 45232000

Arbejder og følgearbejder i forbindelse med rørledninger og kabler

2.1.2. Udførelsessted

By: Heidelberg, MPI für medizinische Forschung, Jahnstraße 29
Postnummer: 69120
Landsdel (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)
Land: Tyskland

2.1.3. Værdi

Anslået værdi eksklusiv moms: 1,00 EUR

2.1.4. Generelle oplysninger

Yderligere oplysninger: Sie können die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt unter <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/b9b21f51-eadb-4d05-892f-5b96c2b32de1> abrufen. Dort steht Ihnen stets die aktuellste Fassung der Vergabeunterlagen zur Verfügung. Weitere Informationen zu Aktualisierungen, Ergänzungen und Bieterfragen zur Ausschreibung erhalten Sie ausschließlich über Ihren Bieterzugang. Für die Angebotslegung ist ausschließlich immer die aktuellste Version der Vergabeunterlagen zu verwenden. Bitte beachten Sie, dass nicht berücksichtigte Aktualisierungen oder Ergänzungen der Ausschreibungsunterlagen zum Angebotsausschluss führen können. Nur die über die e-Vergabe kostenfrei und elektronisch abgerufenen Ausschreibungsunterlagen können als alleinverbindlich und autorisiert betrachtet werden; Aktualisierungen, Ergänzungen und weitergehende Informationen werden ebenfalls ausschließlich auf dieser Plattform zur Verfügung gestellt. Nachteile, die daraus resultieren, dass diese Hinweise nicht beachtet werden, gehen zu Lasten der Bieter. Die Angebotsabgabe hat ausschließlich auf elektronischem Wege über den Bieterbereich der eVergabe zu erfolgen. Hierfür ist eine einmalige kostenfreie Registrierung auf der Plattform erforderlich. Für die Angebotsabgabe ist ausschließlich die Textform nach §126b BGB zugelassen. Im Bieterassistenten geben Sie hierfür bitte am Ende beim Schritt „Angebotseinreichung“ den natürlichen Namen/jur. (Firmen-) Namen in dem dafür vorgesehenen Feld an. Die elektronische Angebotsabgabe ist Teil eines Prozesses der elektronischen Ausschreibung und Vergabe (E-Vergabe). Durch die Angebotsabgabe führt Sie die Ausschreibungsplattform. Die Integrität der Daten und die Vertraulichkeit der Angebote sind durch technische Vorrichtungen und durch Verschlüsselung sichergestellt. Zur Erleichterung der elektronischen Angebotsabgabe empfehlen wir, das den Vergabeunterlagen beiliegende Handbuch zu verwenden. Das Datenvolumen ist pro Datei auf 50 MB begrenzt. Die Abgabe von Angeboten per Fax, per Email oder schriftlich auf dem Postweg ist nicht zugelassen und führt zum Angebotsausschluss. Bieterfragen sind ausschließlich über das Nachrichtensystem der eVergabe zu stellen. Besonderer Hinweis betr. Bieterfragen aufgrund besonderer äußerer Ereignisse (z.B. Sars-COV-2 oder Ukraine Krieg): Bitte beachten Sie zum Datenschutz/ Datenverarbeitung die Informationen unter nachfolgendem Link <https://www.mpg.de/datenschutzinformation> Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Angebotserstellung etwaige mögliche bzw. erkennbare Beeinträchtigungen, z.B. in Bezug auf die Verfügbarkeit von Materialien und Produkten, Arbeitskräften, eine evtl. verzögerte Beibringung von geforderten Nachweisen, Auswirkungen auf etwaige Nachunternehmer etc. Fragen, die in diesem Zusammenhang auftreten, bitten wir rechtzeitig vor Angebotsfrist über das Nachrichtensystem der eVergabe zu stellen. Der verbindliche Schlusstermin für den Eingang der Angebote ist der unter 5.1.12) genannte Termin/ Uhrzeit. Angebote, die nach dem unter 5.1.12) genannten Termin/ Uhrzeit eingehen, werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Retsgrundlag:

Direktiv 2014/24/EU
vob-a-eu -

2.1.6. Udelukkelsesgrunde

5. Delkontrakt

5.1. Delkontrakt: LOT-0001

Titel: MPI für medizinische Forschung, Erweiterung Institut: Rohbau

Beskrivelse: Inhalt der gemäß Leistungsverzeichnis auszuführenden Leistungen sind die Rohbauarbeiten für die Errichtung eines Forschungsneubaus zur Erweiterung für das bestehende denkmalgeschützte Max-Planck-Institut für medizinische Forschung. Das Gebäude besteht aus einem Hochhaus mit 10 Ober- und 2 Untergeschossen, sowie einem unterirdischen Sonderlaborbereich. Die Leistung beinhaltet ebenfalls die Erdarbeiten der Baugrube. Die Erstellung des Verbaus erfolgt bauseits. Bestandteil der Rohbauarbeiten sind: - Mauerarbeiten - Beton- und Stahlbetonarbeiten inkl. Fertigteilen und Stahlverbundstützen - Abdichtungs- und Dämmarbeiten - Stahlbauarbeiten - Grundleitungen - Einlegearbeiten für TGA - Vorabmaßnahmen für Erschließung Fernwärme/Trinkwasser Hinweis zur Produktvorgabe Verbundstützensystem Geilinger-Stütze: Auf Grund von komplexen Anforderungen an die Tragfähigkeit, Querschnittsabmessungen und den Brandschutz ist diese Produktvorgabe zwingend erforderlich. Besonderer Hinweis betr. Bieterfragen aufgrund besonderer äußerer Ereignisse (z.B. Sars-COV-2 oder Ukraine Krieg): Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Angebotserstellung etwaige mögliche bzw. erkennbare Beeinträchtigungen, z.B. in Bezug auf die Verfügbarkeit von Materialien und Produkten, Arbeitskräften, eine evtl. verzögerte Beibringung von geforderten Nachweisen, Auswirkungen auf etwaige Nachunternehmer etc. Fragen, die in diesem Zusammenhang auftreten, bitten wir rechtzeitig vor Angebotsfrist über das Nachrichtensystem der eVergabe zu stellen.

Intern ID: d062095c-221f-41cc-8ff4-111977ce184e

5.1.1. Formål

Kontraktens hovedformål: Bygge- og anlægsarbejder

Primær klassifikation (cpv): 45262311 Råbyggeri af beton

Supplerende klassifikation (cpv): 45112000 Udgravning og fjernelse af jord, 45232000

Arbejder og følgearbejder i forbindelse med rørledninger og kabler

5.1.2. Udførelsessted

By: Heidelberg, MPI für medizinische Forschung, Jahnstraße 29

Postnummer: 69120

Landsdel (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Tyskland

5.1.3. Anslået varighed

Varighed: 501 Døgn

5.1.6. Generelle oplysninger

Reserveret deltagelse:

Deltagelse uden forbehold.

Indkøbsprojekt, der ikke finansieres med EU-midler

Udbuddet er omfattet af aftalen om offentlige udbud (GPA): ja

Dette udbud er også egnet for små og mellemstore virksomheder (SMV'er): nej

Yderligere oplysninger: Mit der Ausführung ist zu beginnen innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den AG (§5 Abs. 2 Satz 2 VOB/B). Die Aufforderung wird

Ihnen vorauss. bis zum 10.11.2026 zugehen. Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen) innerhalb von 501 Werktagen nach vorstehend angegebener Frist. (5 Werktage /Woche). Bei der unter 5.1.3 geschätzten Dauer handelt es sich um Werktage (5 Werktage /Woche).

5.1.7. Strategiske udbud

Formålet med strategiske udbud: Ingen strategiske udbud

5.1.9. Udvælgelseskriterier

Kilder til udvælgelseskriterier: Bekendtgørelse

Kriterium: Andre økonomiske eller finansielle krav

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Aus technischen Gründen hier dargestellt: Kriterium:

"Eignung zur Berufsausübung -Befähigung zur Berufsausübung einschliesslich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs-oder Handelsregister"; Kriterium " Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" und Kriterium: "Technische und berufliche

Leistungsfähigkeit": Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) und geben hierzu die PQ-Nummer mit dem Teilnahmeantrag

/dem Angebot an. Beruft sich der Bewerber/ Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf

die Fähigkeiten anderer Unternehmen, oder bewirbt sich eine Bewerber-/ Bietergemeinschaft,

ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis auch für diese Unternehmen bzw. alle Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft mit dem Teilnahmeantrag/dem Angebot

anzugeben. Wir weisen darauf hin das die im PQ Verzeichnis hinterlegten Referenzen und

Dokumente auf Aktualität und Vergleichbarkeit mit der hier zu vergebende Leistung geprüft

werden. Unterlagen und Referenzen die nicht aktuell und vergleichbar sind führen zum

Ausschluss des Angebotes. Auftragspezifische Einzelnachweise (von präqualifizierten und

nicht präqualifizierten Unternehmen vorzulegen): Mit dem Angebot sind die Teile des Auftrags,

die als Unteraufträge an andere Unternehmen vergeben werden sollen, zu benennen

(Formblatt 235). Mit dem Angebot sind 3 Referenzen aus den letzten 5 Jahren über nach Art

und Umfang vergleichbare Leistungen einzureichen (gilt für alle Bieter, auch für präqualifizierte

Bieter). Das den Vergabeunterlagen beigefügte VHB-Formblatt 444 ist hierfür jeweils

verbindlich zu verwenden. Eine Bestätigung des Referenzgebers über die jeweils benannte

Referenz ist hierbei nicht zwingend erforderlich. Bei präqualifizierten Bietern ist es

ausreichend, wenn Sie mit der Angebotsabgabe bestätigen, dass wir die geforderten

vorgenannten 3 vergleichbaren Referenzen aus dem PQ-Verzeichnis der weiteren Prüfung

unterziehen können. Nicht präqualifizierte Unternehmen geben über das Formblatt 124 mit

ihrem Teilnahmeantrag/Angebot eine entsprechende Eigenerklärung ab. Beruft sich der

Bewerber/ Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, oder

bewirbt sich eine Bewerber-/ Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung über das Formblatt

124 auch von diesen Unternehmen bzw. von jedem Mitglied einer Bewerber-/

Bietergemeinschaft mit Teilnahmeantrag/ Angebot abzugeben. [https://www.mpg.de/de/einkauf](https://www.mpg.de/de/einkauf/eigenerklaerung-zur-eignung-vhb-124)

[/eigenerklaerung-zur-eignung-vhb-124](https://www.mpg.de/de/einkauf/eigenerklaerung-zur-eignung-vhb-124) Für nicht präqualifizierte Unternehmen gilt: Der

Auftraggeber behält sich vor, von den Bietern der engeren Wahl zu den Eigenerklärungen die

entsprechenden, im Formblatt 124 genannten Nachweise und Belege [anzufordern.https://www.](https://www.mpg.de/de/einkauf/eigenerklaerung-zur-eignung-vhb-124)

[mpg.de/de/ein](https://www.mpg.de/de/einkauf/eigenerklaerung-zur-eignung-vhb-124) kauf/eigenerklaerung-zur- eignung-vhb-124 Auf gesondertes Verlangen sind für

Nachunternehmer/andere Unternehmensausserhalb einer Eignungsleihe Nachweise zur

Eignung (PQ-Nummer oder Eigenerklärung nach 124 sowie entsprechende Nachweise) sowie

eine Verpflichtungserklärung (Formblatt 236) abzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor,

Bescheinigungen zum Beleg der Angaben innerhalb angemessener Fristsetzung nach

Aufforderung anzufordern. Nimmt der Bieter/Bewerber bzw. die Bieter-/

Bewerbergemeinschaft im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam mit dem Bieter/Bewerber bzw. der Bieter-/Bewerbergemeinschaft für die Auftragsausführung haften; von Bewerbern /Bewerbergemeinschaften ist die Haftungserklärung gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ (Formblatt 236) mit dem Teilnahmeantrag abzugeben, von Bieter/Bietergemeinschaften mit dem Angebot. Wertungsrelevante Unterlagen sind von der Nachforderung ausgenommen.

Kriterium: Professionel risikoansvarsforsikring

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Mit dem Angebot sind ausserdem folgende Nachweise, Erklärungen und Unterlagen einzureichen: Der Auftraggeber fordert von seinem zukünftigen Vertragspartner, dass er für das Projekt eine adäquate Deckung seines Betriebshaftpflichtrisikos über eine Versicherung sicherstellt. Mindestens folgende Deckungssummen werden dabei erwartet: - 10 Mio. € pauschal, 2-fach maximiert für Personen- und Sachschäden(inkl. Tätigkeitsschäden) - 1 Mio. € für Vermögensschäden. Der Auftraggeber akzeptiert hierfür entweder eine spezifische Projektdeckung (Hinweis: bei Projektversicherung/ Excedentendeckung genügt stets 1-fach maximiert), alternativ den Nachweis über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens den genannten Deckungssummen, jedoch in diesem Fall mit einer 2-fach Maximierung je Versicherungsjahr. Das Bestehen einer derartigen Betriebshaftpflichtversicherung bzw. die Verpflichtung zum Abschluss einer derartigen Betriebshaftpflichtversicherung vor Zuschlagserteilung ist durch Einreichen des Formblatts „Eigenerklärung – Betriebshaftpflichtversicherung“ (siehe Anlage zu den WBVBs) mit Angebotsabgabe zu bestätigen; es bedarf keiner gesonderten Unterschrift. Der Nachweis einer entsprechenden Versicherung bzw. alternativ die verbindliche Bestätigung eines Versicherers bzw. seines Versicherungsmaklers über eine entsprechende Deckung, ist erst vor Zuschlagserteilung nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen jedoch noch nicht mit dem Angebot. Bitte beachten: Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften fordert der Auftraggeber die vorgenannte Versicherung von jedem Mitglied! Jedes Mitglied hat deshalb eine diesbezügliche Erklärung abzugeben. Wertungsrelevante Unterlagen sind von der Nachforderung ausgenommen.

Kriterium: Andre økonomiske eller finansielle krav

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Zur Umsetzung des ab 01.01.2023 geltenden Gesetzes über die unternehmerischen Sorgfaltspflichten zur Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen in Lieferketten (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz; kurz: LkSG) ist mit dem Angebot von jedem Bieter, Mitglied einer BG oder Unternehmen, dessen Eignung herangezogen wird nachfolgende Eigenerklärung abzugeben. Nichtvorliegen von Ausschlussgründen a. aufgrund einer Mitarbeiterzahl (innerhalb und ausserhalb von Deutschland), die unterhalb der einschlägigen gesetzlichen Schwellenwerte liegt (2023: ≥ 3.000 , 2024 ≥ 1.000) oder b. mangels Hauptverwaltung, Hauptniederlassung, Verwaltungssitz, satzungsmässigem Sitz oder Zweigniederlassung gemäss § 13d HGB im Inland die Bestimmungen des Gesetzes über unternehmerische Pflichten in Lieferketten nicht zu beachten hat oder a. aufgrund einer Mitarbeiterzahl (innerhalb und ausserhalb von Deutschland), die oberhalb der einschlägigen gesetzlichen Schwellenwerte liegt (2023: ≥ 3.000 , 2024 ≥ 1.000) die geltenden Bestimmungen des Gesetzes über unternehmerische Pflichten in Lieferketten beachtet und umsetzt und b. gegen unser Unternehmen in den vergangenen 3 Jahren kein Verstoß gegen § 24 Abs. 1 LkSG rechtskräftig festgestellt und mit einer Geldbusse nach Massgabe des § 22 Abs. 2 LkSG belegt wurde; Hierfür ist die, in den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Eigenerklärung ausgefüllt und unterschrieben mit

dem Angebot einzureichen. Wertungsrelevante Unterlagen sind von der Nachforderung ausgenommen.

5.1.10. Tildelingskriterier

Kriterium:

Type: Pris

Navn: Preis

Beskrivelse: Preis

Kategori for tildelingskriteriet vægt: Vægtning (procentdel, præcis)

Tildelingskriterium talværdi: 100

5.1.11. Tilbudsdokumenter

Sprog, som udbudsdokumenterne er officielt tilgængelige på: tysk

Frist for anmodning om yderligere oplysninger: 04/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Adresse på udbudsdokumenterne: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/2658894e-f2b9-48f9-9877-80e1113f20ed>

5.1.12. Tilbudsvilkår

Vilkår for indgivelse:

Elektronisk indgivelse: Påkrævet

Indgivelsesadresse: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/2658894e-f2b9-48f9-9877-80e1113f20ed>

Sprog, som tilbud og ansøgninger om deltagelse kan indgives på: tysk

Elektronisk katalog: Ikke tilladt

Alternative tilbud: Ikke tilladt

Tilbudsgivere kan indgive mere end ét tilbud: Tilladt

Beskrivelse af den finansielle garanti: Gem. Vergabeunterlagen VHB 214

Frist for modtagelse af tilbud: 15/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Varighed, hvor tilbuddet skal forblive gyldigt: 66 Døgn

Oplysninger, der kan suppleres efter indgivelsesfristen er udløbet:

Køberen kan beslutte, at alle manglende tilbudsrelaterede dokumenter kan indsendes senere.

Yderligere oplysninger: Gemäß § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Oplysninger om offentlig iværksættelse:

Åbningsdato: 15/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Sted: Plattform deutsche eVergabe-elektronische Öffnung

Yderligere oplysninger: Bieter sind zur Submission nicht zugelassen

Betingelser for kontraktens udførelse:

Udførelsen af kontrakten skal ske inden for rammerne af programmer for beskyttet beskæftigelse: Nej

Elektronisk fakturering: Påkrævet

Der vil blive anvendt elektronisk bestilling: ja

Der vil blive anvendt elektronisk betaling: ja

Retlig form, der skal antages af en gruppe af tilbudsgivere, der får tildelt en kontrakt:

Bietergemeinschaften sind als Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR), als offene Handelsgesellschaft (oHG) sowie in haftungsrechtlich vergleichbarer Form einer anderen EU-Rechtsordnung zugelassen. Es ist im Angebot aufzuzeigen, wer an der Bietergemeinschaft beteiligt ist. Dem Auftraggeber ist im Angebot ein verantwortlicher Ansprechpartner aus der

Bietergemeinschaft zu benennen. Die Übernahme der gesamtschuldnerischen Haftung ist mit dem Angebot durch jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Im Angebot ist außerdem detailliert die aufgabenspezifische Aufteilung der Leistungserbringung darzulegen.

5.1.15. Teknikker

Rammeaftale:

Ingen rammeaftale

Oplysninger om det dynamiske indkøbssystem:

Intet dynamisk indkøbssystem

5.1.16. Yderligere oplysninger, mægling og gennemgang

Organisation med ansvar for klager: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern

Oplysninger om klagefrister: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, der leverer supplerende oplysninger om udbudsprocedurerne:

Bieterkommunikation

Organisation, der leverer yderligere oplysninger om klageprocedurerne: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern

8. Organisationer

8.1. ORG-0001

Officielt navn: Max-Planck-Gesellschaft Abt.III

Registreringsnummer: e7a1ce47-7cae-456b-936c-6931c9d8feb6

Postadresse: Hofgartenstraße 8

By: München

Postnummer: 80538

Landsdel (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Tyskland

E-mail: bieterfragen@gv.mpg.de

Telefon: +49 8921080

Internetadresse: <http://www.mpg.de>

Køberprofil: <https://portal.deutsche-evergabe.de>

Denne organisations roller:

8.1. ORG-0002

Officielt navn: Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern

Registreringsnummer: aa8b0828-c81b-4559-8d50-a3c97e41455c

Postadresse: Maximilianstraße 39

By: München

Postnummer: 80538

Landsdel (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Tyskland

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Internetadresse: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

Denne organisations roller:

Organisation med ansvar for klager

Organisation, der leverer yderligere oplysninger om klageprocedurerne

8.1. ORG-0003

Officielt navn: Bieterkommunikation

Registreringsnummer: 97d1f3bb-8aca-4056-b760-21e8384455bc

By: München

Postnummer: 80539

Landsdel (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Tyskland

E-mail: bieterfragen@gv.mpg.de

Telefon: +49 8921080

Denne organisations roller:

Organisation, der leverer supplerende oplysninger om udbudsprocedurerne

8.1. ORG-0004

Officielt navn: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registreringsnummer: 0204:994-DOEVD-83

By: Bonn

Postnummer: 53119

Landsdel (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Tyskland

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Denne organisations roller:

TED eSender

10. Ændring

Udgave af den foregående bekendtgørelse, der skal ændres

:

c2816f4e-60a1-4613-be89-f5fc57bc98fc-01

Hovedårsagen til ændringen

:

Berigtigelse – køber

Beskrivelse

:
Verlängerung der Angebotsphase

Oplysninger om bekendtgørelsen

Bekendtgørelsens ID: 6997b18b-ed0-4b08-9889-f96957a37af0 - 01

Formulartype: Konkurrencevilkår

Bekendtgørelsestype: Udbuds- eller koncessionsbekendtgørelse – standardordningen

Bekendtgørelsesundertype: 16

Afsendelsesdato for bekendtgørelsen: 31/08/2026 14:55:38 (UTC+02:00) østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Bekendtgørelsens officielle sprog: tysk

Bekendtgørelsesnummer: 602057-2026

EUT-S-nummer: 168/2026

Offentliggørelsesdato: 01/09/2026